

Zeitschrift: Bulletin für angewandte Geologie
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung der Petroleum-Geologen und –Ingenieure;
Schweizerische Fachgruppe für Ingenieur-Geologie
Band: 2 (1997)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: Bericht der 64. Jahresversammlung der VSP in Solothurn vom 14.-
16. Juni 1997

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht der 64. Jahresversammlung der VSP in Solothurn vom 14. - 16. Juni 1997

PETER HEITZMANN*

Teilnehmer: B. AFFELTRANGER, H. ANDEREGG, J.K. ARBENZ, CH. BEER & L. BÜCHI, D. & E. BETZ, D. BIEHLER, P. & A. BITTERLI-BRUNNER, H. BOLLI, E. & R. VON BRAUN, A. BÜRGI, A. BÜRGIN, P. BURRI, J.J. & M. DOZY, P.P. & S. EPPLE, A. & H. FEHR, H. FISCHER, E. & E. FRAENKL, W. & H. FRICKER, A. & S. GAUTSCHI, M. & E. GLAUS, P. GRAETER, K. & M. GRASMÜCK, M. GRASMÜCK & K. LAWSON, H.R. & R. GRUNAU, D. & A. HARTMANN, L. HAUBER, W. HECKENDORN, P. & A. HEITZMANN, F. & B. HUGHES, H. & E. INGLIN, P. JORDAN & U. KEGEL, H.A. UND S. JORDI, J.F. KAA, U. KAPPELER, E.H.K. KEMPTER, D. & J. KNAAP, P. KNUP, P. & S. LAHUSEN, B. LEHNER, P. & L. LEHNER, H. & E. LÖTGERS, H.H. & A. LOHMANN, H. & I. LÜBBEN, H. LUTERBACHER, M. UND K. LUTZ, H. & J. MADLENER, B. & E. MEIER, P. & G. MERKI, M. MEYER, H. P. & D. MOHLER, W. & H. MOHLER, C. MOHR & F. PAIANO, C. & M. MULDER, P. MÜLLER, J. & N. MULOCK HOUWER, T. NOACK, G. & U. OCHS, P. OUWEHAND & M. KLEINER, M. PAJOR, V. & A. PÜMPIN, K. RAMSEYER, B. & E. REINHARDT, H. & D. RÖTHLISBERGER, F. & K. SCHERRER, C. SCHINDLER, L.E. SCHLATTER & I. PÖSSNECKER, K.-U. SCHNEEMANN, R.W. & L. SCHOOP, P. & B. SODER, W.F. & N. STEENKEN, J. STÖCKLIN, F. & M. STUMM, I. STUTZ, R. & M. TRÜMPY, R.H. UND J. TSCHOPP, M. TWERENBOLD, J. & B. VAN DER SIJ, J. & I. VAN VEEN, M. & E. VANDERSCHALK, E. WEGMANN, R. WYSS, M. & R. ZIEGLER.

Administrative und wissenschaftliche Sitzung

Wegen eines Rockkonzertes, das wesentlich mehr Interessenten findet als unsere Tagung, muss die Sitzung vom Landhaussaal in den Kantonsrats-Saal verlegt werden, auch dort kann aber eine sehr interessante Versammlung durchgeführt werden.

Peter Lehner, unser Präsident erinnert in seiner Einführung, dass die Ambassadorsstadt schon immer eine grosse Ausstrahlung hatte. Beim Söldner, den er auf dem Gornergletscher gefunden hatte, fand sich auch eine Münze aus dem Jahre 1566 mit dem Sanctus Ursus.

Das Protokoll der letztjährigen Versammlung (Bull. angew. Geol. 1/2, 1996) wird einstimmig genehmigt.

Die Mitgliederbewegung zeigt wiederum eine Abnahme (!!):

Stand am 1.6.96		359
Eintritte	+ 4	
Todesfälle	- 3	
Austritte	- 6	
Abnahme 1996/97		- 5
Stand 1.6.97		354

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder erhebt sich die Versammlung.

* Landeshydrologie und -geologie, 3003 Bern

Bilanz per 31.03.1997

Aktiven		
1010	Kasse	384.80
1020	ZKB	86'302.20
1022	ZKB Dep.	7'811.70
1025	Postcheck	4'473.04
	<i>Total Aktiven</i>	<u>98'971.74</u>
Passiven		
2020	Kreditoren	2'319.20
2300	Vermögen	94'138.99
	<i>Total Passiven</i>	<u>96'458.19</u>
	<i>Subtotal Aktiven / Passiven</i>	98'971.74 96'458.19
	Gewinn	2'513.55
	Total	98'971.74 98'971.74

Erfolgsrechnung per 31.03.1997

Aufwand		
3000	Bulletin	16'900.00
3010	Büromaterial	380.10
3020	Porti & Gebühren	101.05
3030	Vorstand	715.50
	<i>Total Aufwand</i>	<u>18'096.65</u>
Ertrag		
6000	Mitgliederbeiträge	13'234.40
6020	Bulletinverkauf	318.00
6040	Jahrestagung	3'760.65
6200	Zinsen	1'297.15
6300	Spenden	2'000.00
	<i>Total Ertrag</i>	<u>20'610.20</u>
	<i>Subtotal Aufwand / Ertrag</i>	18'096.65 20'610.20
	Gewinn	2'513.55
	Total	20'610.20 20'610.20

Das neue Bulletin für angewandte Geologie, das die VSP zusammen mit der Fachgruppe für Ingenieurgeologie herausgibt, hat allgemein grossen Anklang gefunden, mit den neuen Abonnenten konnte die Auflage wesentlich gesteigert werden.

Die Jahresrechnung 1996 (Traktandum 3) kann wieder einmal mit einem Gewinn abschliessen, dieser ist allerdings nicht auf erhöhte Mitgliederbeiträge zurückzuführen. Diese können die Bulletinkosten immer noch nicht decken.

Die Revisoren W. Frei und D. Decrouez (Traktandum 4) konnten die Rechnung erst teilweise revidieren. Die Rechnung wird genehmigt, unter der Bedingung, dass beide Revisoren, diese für gut befinden.

Der Vorstand wird für das Jahr 1996 dechargiert (Traktandum 5).

Das Traktandum 7, Mitgliederbeiträge, wird auf die nächste Jahresversammlung verschoben.

Die 65. Jahresversammlung soll vom 20. - 22. Juni 1998 in Sörenberg durchgeführt werden.

Nach der Geschäftssitzung kann H.P. Mohler im wissenschaftlichen Teil folgende Vorträge ankündigen:

1. H. Laubscher, Basel:
The Hypothesis of Jura Décollement - after 90 years.
2. L. Hauber, Basel:
Grenzgebiet Tafel-Faltenjura im Raume Eptingen (Kt. Baselland) und Nationalstrassenbau.
3. A. Gautschi, Wettingen:
Hydrogeologie des Opalinustons - Bedeutung für die Endlagerung von radioaktiven und nicht radioaktiven Abfällen.
4. P. Jordan, Solothurn:
Evaporite als Abscherungshorizonte.

Auch wenn der geplante Apéro auf der Treppe der St.-Ursen-Kathedrale nicht verboten worden wäre, hätte er angesichts des samstäglichen Gewitters auch gar nicht dort durchgeführt werden können. Sonst aber lässt sich Petrus nicht lumpen und beschert uns bestes Exkursionswetter.

Partnerprogramm

Während der wissenschaftlichen Sitzung können die Partner eine Führung durch die Stadt Solothurn erleben.

Sonntags-Exkursion (Leitung P. Jordan)

Folgende Etappen der Exkursion sind besonders zu erwähnen:

- Die Führung der Umfahrungsautobahn A5 südlich von Solothurn bedingt umfangreiche Erdbewegungen vor allem auch im Hinblick auf einen guten Immissi-

onsschutz. Eine Führung mit Vertretern der Bauleitung und des beauftragten Geologie-Büros zeigt die Erfassung der geologischen Grundlagen und die vielfältigen geotechnischen Probleme.

- Von der Rötiflugh kann der Aufbau der Weissenstein-Antiklinale und das vielfältige Panorama erklärt werden.
- Von der Schwängimatt aus können wir einen ausgezeichneten Einblick in die komplex aufgebaute Klus von Balsthal gewinnen. Verschiedene Interpretationen aufgrund balancierter Profile versuchen diese Gegebenheiten zu erklären.

Montags-Exkursion (Leitung P. Jordan, W. Mohler P. Merki und L. Hauber)

Auch diese Exkursion findet grossen Anklang, folgende Punkte können besucht werden:

- Vom Dach des Silos der Portland Zementfabrik Olten kann die Verbindung zwischen dem Hauensteingebiet und der Born-Antiklinale erklärt werden.
- In der Tongrube am Unteren Hauenstein ergeben sich Einblicke in den oberen Lias und den Opalinuston, Formationen, die sonst kaum aufgeschlossen sind.
- In der Gipsgrube Zeglingen kann die Anhydritgruppe des Muschelkalks angeschlagen werden, diese bildet den Abscherhorizont im Faltenjura.
- In Bad Ramsach mit einer Quelle aus dem Muschelkalk befinden wir uns auf dem Abscherhorizont. Gegen Norden zeigen sich der Tafeljura und der Schwarzwald, gegen Süden der Schuppenstapel des Muschelkalks.
- Von der Schlossmatt unterhalb der Homburg ergibt sich ein Einblick in die Chatzbach/Neuhaus-Vorfalte mit Keuper/Lias im Kern und einem Gewölbe von Hauptrogenstein. Die Hauptüberschiebung im Süden bringt Muschelkalk auf Miozän.
- Zum Schluss können die komplexen Verhältnisse der Gegend von Eptingen, vor allem im Zusammenhang mit dem Bau der Autobahn A2 aufgezeigt werden (Belchentunnel, Rutschung).

Verdankungen

Alle Teilnehmer an der Jahrestagung 1997 in die Ambassadorsstadt möchten dem Kantonsgeologen Dr. P. Jordan, sowie allen Referenten und Exkursionsführern herzlich danken. Ihre Beiträge haben wesentlich zum guten Gelingen dieser Tagung beigetragen.

Bericht Solothurn



Photo Claire Mohr

Bild 1:

PD Dr. Peter Jordan erklärt das geologische Panorama vom Gipfel der Rötiflüh am Weissenstein.



Bild 2:

Auf der Schwängimatt über der Klus von Balsthal referiert Prof. Rudolf Trümpy über das eigentümliche Innenleben der Weissenstein-Antiklinalen.

Photo Van der Sijp



Photo Van der Sijp

Bild 3: Im Bad Ramsach am Nordfuss des Kettenjuras erklärt und Dr. Willy Mohler die Geologie des Basler Juras, gewürzt mit interessanten Details aus der Geschichte des Gebietes.

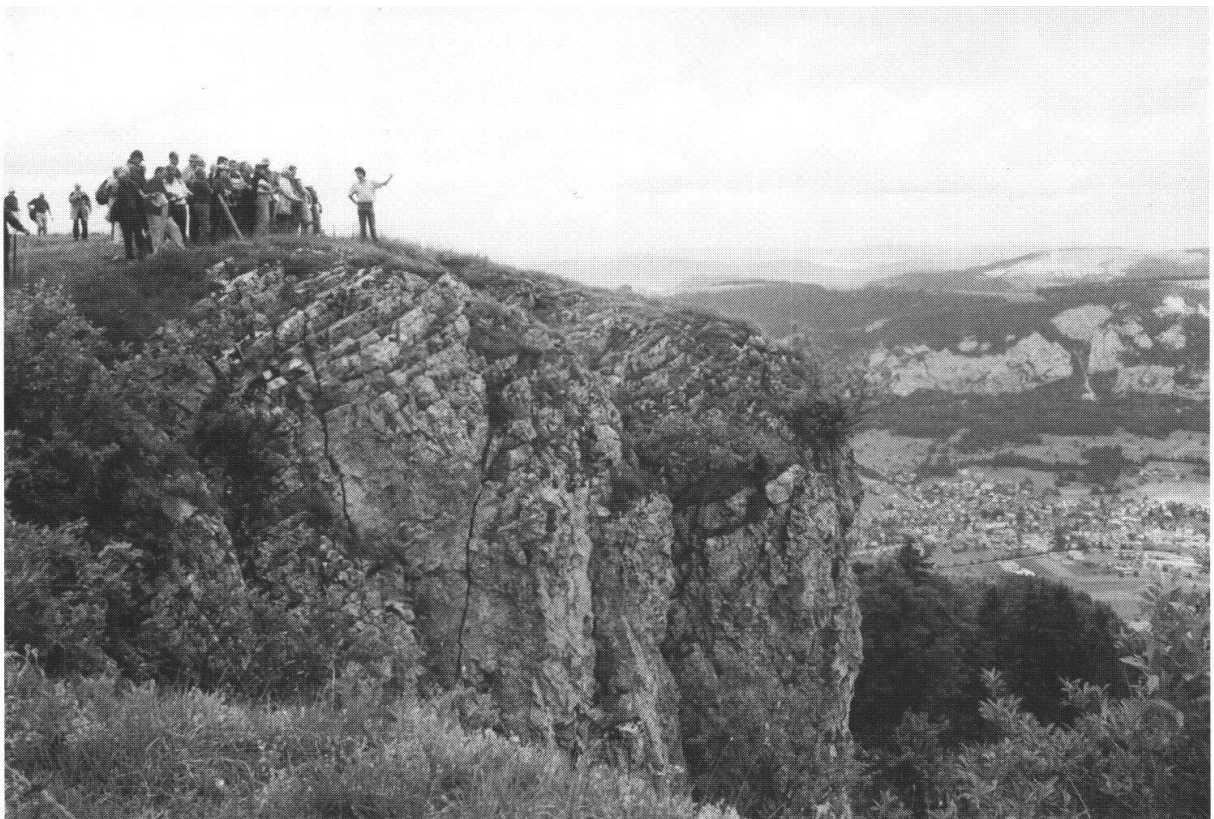


Bild 4: Prächtige Aussicht von der Rötifluh.

Photo Claire Mohr